

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

145 (26.5.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. Drittes Blatt.

Dienstag den 26. Mai

1903.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 27. Mai 1903, nach mit-
tags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfand-
lokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im
Vollstreckungswege öffentlich versteigern: Strohborten,
Seidenband und Samt, Straußfedern, Blumen,
Hüte, Seidenstoff, Tüll, Boas, Schreibtische, Vertikos,
1 Blüschgarnitur, Schränke, Betten, Stühle, 1 Lan-
dauernwagen, Sofas, Lampen, Bilder, Kupferstiche,
1 Pianino, Tische, Vasen, Kommoden, Waschkommoden,
1 Käfig mit Papagei, Uhren, 1 Zither mit Kasten,
Spiegel, 3 Hebelmaschinen, 1 Sekretär, Buffets,
Spiegelschränke, 1 Ledentische, 1 Warenschrank und
Verschiedenes.

Karlsruhe, den 26. Mai 1903.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Boeckstraße 13** und **Pulvisstraße 3**
sind 2 schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern
nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

*2.1. **Durlacher Allee 42**, in best. Hause, ist
das **Hochparterre** von 4 schönen, geräumigen
Zimmern, Bad, Vorgarten etc., ev. auch **austoh-
bendes Bureau** (mit sep. Eingang) auf 1. Juli er-
zu vermieten. Näheres nur im 4. Stock daselbst.

*2.1. **Durlacherstraße 57** ist eine kleine Woh-
nung von einem Zimmer und Küche sofort oder
später zu vermieten.

* **Friedenstraße 24** ist eine Wohnung im
Hinterhaus von einem Zimmer, Küche, Keller auf
1. Juli zu vermieten.

*2.1. **Gartenstraße 21 I** ist eine schöne Woh-
nung von 4 Zimmern, Bad und Zubehör auf
1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

10.1. **Goethestraße 2** (Ede Scheffelstraße), eine
Treppe hoch, ist eine schöne **Drei-Zimmerwoh-
nung**, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leucht-
gas auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Preis
400 M. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. **Gottesackerstraße 2** ist auf 1. Juni, Juli
oder August eine s. h. schöne **Erkerwohnung**, bestehend
in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu
vermieten.

*2.1. **Hirschstraße 65** ist eine in den Hof
gehende Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller, an ruhige Familie auf 1. Juli zu ver-
mieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **Kaiserstraße 121** ist eine Wohnung von zwei
Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 1. Juli
um billigen Preis zu vermieten.

* **Leopoldstraße 6** ist eine Wohnung von
4 Zimmern samt Zubehör auf 1. Juli oder später
zu vermieten. Näheres parterre.

* **Leopoldstraße 15** ist eine Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli
zu vermieten.

* **Lessingstraße 9** ist im 3. Stock eine schöne
Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4-6 Zimmern mit
Balkon, Badzimmer nebst reichlichem Zubehör auf
1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr
oder 3-6 Uhr. Näheres parterre.

* **Luisenstraße 20** ist im neubauten Hinter-
haus eine 2 Zimmerwohnung und Zubehör wegen
Wegzug auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu
erfragen daselbst, parterre.

* **Luisenstraße 34** ist im Hinterhaus eine schöne
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus im
3. Stock daselbst.

* **Luisenstraße 79** ist im 2. Stock eine freund-
liche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und
sonstigem Zubehör für sofort oder später besonderer
Verhältnisse wegen zu vermieten. Näheres zu er-
fragen parterre.

* **Marienstraße** ist eine schöne 3 Zimmerwoh-
nung mit Balkon auf 1. Juli oder später zu ver-
mieten. Näheres Schützenstraße 8, 4. Stock.

* **Marienstraße 68a** ist eine schöne Wohnung
von 2 Zimmern, Küche, Keller an ruhige Leute auf
1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. **Schützenstraße 23** ist eine schöne Man-
sardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie sogleich
zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— **Werberstraße 44** ist eine schöne Parterre-
wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller
und Speicher, auf 1. August zu vermieten.

*3.1. **Werberstraße 84** ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit
Kochgas, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu ver-
mieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

*2.1. Eine schöne, freundliche Wohnung ist sofort
oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-
straße 3, 1. Stock.

— **Zu vermieten** ist eine **schöne Wohnung**
in der Nähe der Bahn, 7 Zimmer, Mansarde,
Keller, 2. Stock. Zu erfragen Kreuzstraße 23 im
1. Stock.

— In der **Pulvisstraße** sind folgende Woh-
nungen zu vermieten:

Vorderhaus:

4. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per
sofort oder später;
2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per
1. Juli.

Hinterhaus:

2. Stock per sofort oder später, 2 Zimmer und
Küche;
4. Stock per sofort oder später, 2 Zimmer und
Küche.

Näheres bei Hausverwalter Lienhard, Roos-
straße 17, 2. Stock, von vormittags 10 Uhr bis
nachmittags 4 Uhr.

Schöne 5 Zimmerwohnung,

2. oder 3. Stock, mit Balkon und Terrasse, Bade-
zimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem
Zubehör auf 1. Juni, 1. Juli oder 1. August zu
vermieten: Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße.
Zu erfragen parterre. *2.1.

Zu vermieten.

* Ein gangbares Kolonialwaren-, Spezerer- und
Flaschenbiergeschäft ist auf 1. Juli oder 1. August
zu vermieten. Offerten unter Nr. 4454 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine Werkstätte

ist auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu er-
fragen Akad. mühlstraße 11, parterre. *2.1.

Laden mit Wohnung

für Kolonialwaren und Flaschenbier auf 1. Juli
ev. auch in Neubau zu mieten gesucht. Offerten
mit Preisangabe unter Nr. 4459 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 2.1.

Weinkeller

zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4457 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu ver-
mieten: Ruppurrerstraße 9, 2. Stock rechts.

— **Herrenstraße 50** ist ein möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Steinstraße 9** ist im 3. Stock ein gut möbliertes
Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Schützenstraße 67**, parterre, ist ein gut
möbliertes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße
gehend, sofort oder später zu vermieten.

2.1. **Freundliches, geräumiges Zimmer** mit be-
sonderem Eingang, möbliert, event. mit zwei Betten,
oder unmöbliert, ist auf 1. Juni oder später zu
vermieten: Goethestraße 54, 3. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist
sofort zu vermieten: Marienstraße 28, 1 Treppe
hoch.

* **Rudolfstraße 28**, parterre, ist ein ungeniertes,
gut möbliertes Zimmer auf sofort an einen Herrn
oder ein Fräulein billig zu vermieten. Zu erfragen
ebendaselbst, parterre.

Zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer: Augustenstraße 73 IV L.

* **Gut möbliertes Zimmer**
zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 142, 2. Stock.

* **Ein gut möbliertes Schlafzimmer**
ist zu vermieten: Blumenstraße 21, 2. Stock.

Akademiestraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes, freundliches
Zimmer, fein möbliert, auf sofort oder später zu
vermieten. *2.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

große, fein möbliert, 3 Fenster, auf die Straße
gehend, sind sofort zu vermieten: Akademiestraße 32,
2. Stock. *

Eine Schlafstelle mit Kost

ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten:
Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock. Auch
können noch einige junge Leute Mittag- und Abend-
tisch erhalten. *

III. Hypothek gesucht.

* Auf zwei prima Objekte, beste Lage, 16 000 M.
zu 5 1/2 % auf 1. Juni 1903 aufzunehmen gesucht.
Suchender ist ein pünktlicher Zinszahler und wird
beste Sicherheit geboten. Die Hypothek ist in beiden
Objekten innerhalb der Schätzung. Offerten unter
Nr. 4458 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16 000—18 000 M.

auf II. Hypothek gesucht.

Das Anwesen ist eine vor 4 Jahren erbaute Wirt-
schaft, nachweisbar gut gehend und worauf nebenan
noch ein 3stöckiges Wohnhaus neu erstellt wurde.
Daselbe ist auf 75 000 M. kürzlich geschätzt worden.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches, selbständiges Mädchen zur
Stütze der Frau wird für sofort gesucht. Zu
melden zwischen 12 und 2 Uhr: Karlstraße 65,
2. Stock links.

Ein Mädchen, welches Erfahrung im Kochen hat,
wird zur Ausbildung gesucht; demselben wäre Gelegen-
heit geboten, sich in der Küche auszubilden: Wald-
straße 67, Eingang Ludwigplatz.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu sofortigem
Eintritt gesucht. Näheres Bahnhofstraße 32 im
Laden.

3.1. Ein fleißiges Mädchen für Küche und Haus-
arbeit findet sofort oder später gute Stelle: Belfort-
straße 13, zur Germania.

* Ein Mädchen, das einfach kochen kann und
die Hausarbeiten mitbeforgt, findet sofort oder später
gute Stelle: Kurvenstraße 6, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein junges Mädchen sucht Stelle in kleiner
Haushaltung oder als zweites Mädchen. Näheres
Ablertstraße 35, 1 Treppe hoch, zwischen 2 u. 4 Uhr.

* Ein älteres, zuverlässiges Mädchen, welches
kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann,
sucht auf 1. oder 15. Juni Stelle bei einem Herrn
oder einer kleinen Familie. Zu erfragen Morgen-
straße 20 im 2. Stock, vormittags 11 Uhr.

Büglerin-Gesuch.

* Eine nur tüchtige Büglerin gesucht.

Wasch- und Feinbügelschäft

Kriegstraße 8.

Büglerin,

2.1.

tüchtige, sofort gesucht: Lessingstraße 8, parterre.

F. 1 tüchtige Restaurationsköchin,
1 Kindermädchen, 3 Kellnerinnen,
1 Weißschin, 1 Zapfer
sofort gesucht.

Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

2.1.

Telephon 1094.

Kinder mädchen-Gesuch.

*2.1. Für Nachmittags wird ein zuverlässiges Mädchen zu kleinen Kindern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 163, 1 Treppe, zwischen 10-12 Uhr.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, findet sehr gute Stelle; ebenso ein jüngeres Mädchen, welches gerne alle Arbeit besorgt, für hier und ebensolches nach Baden-Baden gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein Hausmädchen

wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Zimmermädchen, welches nähen kann, sowie ein besseres Kindermädchen finden sehr gute Stellen. Eben solche Stellen sind auch nach **auswärts** vorgemerkt. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

K. Stellen finden:

Beisoldin, Privat- u. Küchenmädchen; Stelle sucht:

Privatsoldin mit Zeugnissen erster Häuser durch Frau **Zymowski**, geb. Kühnthal, Zähringerstr. 72.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, das alle Hausarbeiten zu verrichten im stande ist, wird von einer kleinen Familie gegen hohen Lohn auf 1. Juni gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Einlegerin oder Falzerin

2.1. sofort für dauernde Stellung gesucht. Buchdruckerei **Chr. Kaas**, Kurvenstr. 23.

Kellnerin,

eine einfache, fleißige, findet sofort Stelle.

3.1. Zur **Germania**, Belfortstraße 13.

J. Kellnerinnen sofort gesucht in Badhotels und bessere Restaurants nach **auswärts**, Hotelwirtschafterin, Gasthauszimmermädchen, Küchen-, Haus- und Privatmädchen. Bureau **Jasper**, Durlacherstraße 58 II.

2.1. Ein zuverlässiger junger **Kutscher**, stadtkundig, wird sofort gesucht. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau

zu sofortigem Eintritt gesucht: Durlacher Allee 28 im 3. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zuverlässige Frau oder Mädchen wird für Monatsstelle **sofort** gesucht: **Gartenstraße 17, 4. Stock.** Zu erfragen nur vormittags.

Fräulein

sucht Anfangsstellung für Bureau oder Comptoir. Gest. Offerten unter Nr. 4453 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

Haushälterin.

* Witwe, in Küche, Haushalt und Krankenpflege tüchtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle bei älterem Herrn oder kleiner Familie. Anträge unter A. B. bahnhofslagernd Karlsruhe erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Fräulein empfiehlt sich im Ausbessern und Umändern von Wäsche und Kleidern in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiser-Allee 49, 4. Stock.

* Eine gut empfohlene junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder sonstiger Hausarbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

Wäsche zum Waschen und Bügeln jeder Art wird angenommen und pünktlich besorgt. Auch wird Wäsche zum Waschen auf der Bleiche angenommen; stückweise oder im Taglohn. Näheres **Sofienstraße 13, Hinterhaus, 1 Treppe.**

Kleider- und Weißzeugnäherin nimmt Arbeit an in und außer dem Hause. Zu erfragen **Steinstraße 9** in der Wirtschaft. *

Vorhänge! Vorhänge!

3 bis 4 Meter lange, **Füll-** sowie **Spachtel-Vorhänge** gewaschen, gestärkt und gespannt 1 **M.** 20 **M.** das Paar, werden dieselben bloß gestärkt und gespannt 70 **M.** das Paar. In crem oder weiß bei **unübertroffener Ausführung.** Freie Abholung und Zustellung. **Neuwäscherei** Zähringerstr. 98, parterre, gegenüber dem Rathaus.

Verloren

wurde eine **vergoldete Brosche** am Sonntag den 24. d. Mts. auf dem Wege Wielandstr., Müppurrer-, Schützenstraße nach der Gillingenstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 94 im 4. Stock.

Hausverkauf mit Spezereigeschäft.

* Ein schönes, vierstöckiges Haus mit gut gebendem **Spezerei- und Flaschenbiergeschäft** in bester Lage der Südstadt ist wegen Wegzug von hier alsbald um den billigen Preis von **47000 Mark** zu verkaufen. **Mietertrag 2820 Mark.** I. Hypothek zu 4%, II. Hypothek zu 4 1/4%. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 4426 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Familienhaus mit Garten,

in bevorzugter süd-w. feinsten Lage, solid und feinst ausgestattet, aus 1. Hand zu verkaufen oder gegen sonstiges Anwesen u. zu tauschen. Gest. Offerten unter Nr. 4460 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zu verkaufen

sind ein gut erhaltenes **Britschentwägelchen** für Obst- oder Eierhändler, eine **Partie Wein- und Bierflaschen** und ein **Firmaschild**: Durlacherstraße 57. *2.1.

Ein dreistöckiger, guter **Herb**, 1 großer **Bade- und Waschkübel** und ein großer, eichener **Küchentisch** sind zu verkaufen: **Rudolfstraße 26, 2. Stock** links.

Wegen Abreise von hier

werden verschiedene noch sehr gut erhaltene **Möbel** zu niedrigen Preisen verkauft. Händler verbeten. Näheres **Humboldtstraße 31 I.**

Damenfahrrad

billig zu verkaufen: **Gartenstraße 17, 4. Stock.** Zu erfragen von 10-2 Uhr.

* Ein großer, schön gewachsener **Oleanderbaum** ist zu verkaufen. Zu erfragen **Waldbornstraße 1 a** im 3. Stock.

Drei schöne Oleanderbäume sind zu verkaufen: **Marktgrafenstr. 7, 2. St.**

Pinscherhündchen,

sehr schönes, hübsches, lebhaftes, als Begleitthündchen für Damen passend, ist sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen **Steinstraße 16, 2. Stock** rechts.

15 Stück Hasen

samt großem Stall sind billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 58 II** rechts.

Kauf-Gesuche.

3.1. Ein guter **Waschkessel**, Kupfer oder emailliert, Kesselweite 55 cm, mit Rand 66 cm, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4455 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Honig.

La hierländischen Blüten- und Lammhonig, Californischer Blütenhonig empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per Pfund **M. 1.20**, bei Mehrabnahme billiger. An **Wiederverkäufer** kann abgegeben werden.

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Ia Weinrosinen,

auch **Corinthen**, empfiehlt billigt **Fritz Leppert,** Amalienstr. 14.

Ia Tafelspargeln

per Pfund **40 Pfg.**

Suppenspargeln

per Pfund **20 Pfg.**

Spargeln zum Konservieren

werden nach Wunsch geliefert. Prompter Versand nach **auswärts.**

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Erste

Karlsruher Leiternfabrik

H. Raible, **Bismarckstr. 33, Karlsruhe.**

empfeht in jeder Größe:



Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.

Ferner: **Transmissions- u. Schleifflorn, Tischtritte u. Leiternbänke zu Gerüsten** in bester Ausführung.

Staudesbuch-Anzüge.

Cheaufgebote:

- 23. Mai. **Jana Jöß** von Unzbrunn, Bahnarbeiter hier, mit **Karolina Haunß** v. Unzbrunn.
- 23. " **Albert Willwerth** von hier, Möbelpacker hier, mit **Margdalena Anglenk** von Straßburg.

Geburten:

- 16. Mai. **Anna Paulina**, Vater **Aug. Schwender**, Goldreher.
- 18. " **Martha Maria**, Vater **Johannes Gach**, Schneidermeister.
- 18. " **Johanna Eleonora**, Vater **Gottlieb Kniehl**, Maurer.
- 18. " **Rosa Eva**, Vater **Adam Adernmann**, Güterbegleiter.
- 19. " **Rosa**, Vater **Gust. Bipse**, Tagelöhner.
- 19. " **Meta Lydia**, Vater **Fritz Schneider**, Obsthändler.
- 22. " **Subertus Karl Wilh.**, Vater **Jos. Scholler**, Verwaltungs-Assistent.

Todesfälle:

- 22. Mai. **Anna**, alt 1 Jahr 6 Monate 22 Tage, Vater **Karl Maish**, Feizer.
- 22. " **Albert**, alt 4 Monate 22 Tage, Vater **Dionis Haas**, Feizer.
- 22. " **Attilio**, alt 5 Monate 28 Tage, Vater **Attilio Sartori**, Handelsmann.
- 22. " **Marie Trichtinger**, alt 81 Jahre, Ehefrau des Privatiers **Eduard Trichtinger**.
- 23. " **Rudolf**, alt 18 Tage, Vater **Rudolf Kupfinger**, Stalldiener.
- 23. " **Elsa**, alt 5 Monate, Vater **Jul. Schilling**, Fabrikarbeiter.
- 23. " **Eugen**, alt 6 Monate 19 Tage, Vater **Friedrich Seeger**, Schneider.
- 23. " **Marie Ulrich**, Kellnerin, ledig, alt 25 Jahre.
- 23. " **Paula**, alt 2 Jahre, Vater **Fritz Bohnert**, Küfer.
- 24. " **Karl Kammerer**, Fabrikarbeiter, ledig, alt 19 Jahre.
- 24. " **Emil**, alt 9 Monate 2 Tage, Vater **Emil Bauer**, Kleidermacher.

Beerbigungszeit

und **Trauerhaus** erwachsener Verstorbenen.

Diensstag den 26. Mai:

- 5 Uhr, **Karl Otto Kammerer**, Fabrikarbeiter (Sofienstraße 49).
- 5 Uhr, **Heinrich Dobmann**, Lithograph (Hirschstraße 4).

Telegraphische Kursberichte.

25. Mai 1903.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse)	
Aetbis-Topeka	—	Kreditaetien	210.10	Wechsel Amsterdam	168.77
Canada Pacific	—	Disconto-Commandit..	186.10	" London	204.52
Chicago Milw.	—	Deutsche Bank	203.90	" Paris	81.216
Denver	—	Berl. Handelsges.	154.10	" Wien	85.25
Louisy. Nashv.	—	Bochumer	175.—	" Italien	81.175
New-York Erie	—	Laurahütte	217.10	Privatdiscont	3 ³ / ₁₆
Central	—	Harpener	179.—	Napoleons	16.24
North. Pacific	—	Dortmunder D	77.81	3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe.	102.25
Silber	—	Tendenz: schwach.		3% "	91.90
				3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols.	102.10
				Ital. Rente	103.55
				Oesterr. Goldrente	103.50
				" Silberrente	100.55
				" 1860er Lose	—
				4% Portugiesen	50.55
				Russ. Staatsrente	98.50
				Serben	76.65
				Spanier	89.20
				Ungar. Goldrente	102.15
				" Kronenrente	100.20
				Berliner Handelsges..	154.50
				Darmstädter Bank	137.—
				Deutsche "	209.—
				Dresdener "	147.70
				Badische Bank	118.30
				Rhein. Kreditbank	188.50
				" Hypoth.-Bank	190.—
				Länderbank	105.30
				Wiener B.-V.	121.90
				Ottoman	118.30
				Jura-Simplon	101.90
				Mittelmeer	95.90
				Harpener	179.50
				6% Argent. (v. 91/92)	40.70
				5% South. Pref.	108.50
				5% Bulg. Tab.-Anl. ..	91.10

Frankfurt (Anfang).		Paris (Anfang).		London (Anfang).	
Kreditaetien	210.20	3% Rente	97.85	Debeers Deferred	21 ⁵ / ₈
Staatsbahn	146.40	4% Spanier	89.20	Chartered	3.—
Lombarden	14.60	D. Türken	30.60	Goldfield	7 ¹ / ₄
Portugiesen	32.10	4% Italiener	103.90	Randmines	10 ³ / ₈
Ungarn	102.30	Ottoman	599.—	Eaststrand	7 ³ / ₄
Disconto-Commandit..	186.30	Rio Tinto	1253.—	Aetbis. Topeka	97 ³ / ₄
Gotthardbahn	190.50			Louisy. Nashv.	116 ¹ / ₂
8% Mexicaner	26.70			Aetbis. Com. Shar	76 ³ / ₈
Ottoman	118.30				
Türken	130.—				
Italiener	103.60				
Tendenz: schwach.					

Frankfurt (Mittags-Börse).		Berlin.	
(Schluss.)		3 ¹ / ₂ % Reichs-Anleihe.	102.10
3 ¹ / ₂ % Baden 1902	101.60	3% "	91.80
4% "	105.20	3 ¹ / ₂ % Preuss. Consols.	101.80
3 ¹ / ₂ % " i. Gulden	100.10	Kreditaetien	209.70
3 ¹ / ₂ % " i. Mark	100.90	Disconto-Commandit.	186.—
3 ¹ / ₂ % " 1892/94	101.10	Dresdener Bank	147.70
3 ¹ / ₂ % " 1900	—	Nationalbank	119.—
3% " 1896	92.15	Staatsbahn	146.—
4% Griechen	44.80	Bochumer	175.—
Türkenlose	181.—	Gelsenkirchener	175.40
D. Türken	30.70	Laurahütte	216.50
5% Argentinier	94.80	Harpener	178.90
5% Chines.	100.60	Hibernia	175.40
5% Mexicaner	101.80	Dortmunder D	77.70
5% " I.—III.	42.30		
3% "	26.70		
Pfälz. Hypoth.-Bank ..	190.50		
Elbthalb.	—		
Meridionalb.	140.80		
Bad. Zuckerfabrik	79.90		
Nordd. Lloyd	102.35		
Packhofahrt	105.70		
Gritzner	191.20		
Karlsr. Maschinenfabr.	233.—		
4% Russen	100.95		
Allg. Elektr.-Gesellsch.	182.—		
Schuckert	95.—		
Veloce	—		

Sämtliche Sorten Frachtbriefe und Deklarationen
für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Ausland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Einträge, liefert
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung,
Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Neue Egyptian-Zwiebeln
offeriert zu billigsten Tagespreisen
Josef Lechner,
Herzheim (Pfalz).
4.4.
Hundertjahrfeier des badischen Leib-Grenadier-Regiments.
Karlsruhe, 25. Mai.
Nach Beendigung des gestern auf dem Exercierplatz abgehaltenen Feldgottesdienst hielt der Groß-

herzog folgende Ansprache: „Meine lieben Kameraden! Wie es treuen Christen gebührt, haben wir zuerst unseren Dank zu Gott erhoben. Wir haben alle Ursache zu danken für seine Gnade, seine Hilfe und für den Segen, den er uns heute gesendet hat, daß wir unter seiner Sonne ihm danken dafür, und alles das schwören und versprechen, was nicht nur ein treuer Christ tun soll, sondern ganz besonders, wenn man die Ehre hat, zu dienen. Ich wende mich zunächst an die Aktiven des Grenadierregiments und beglückwünsche Sie von ganzem Herzen, daß es Ihnen vergönnt ist, das Jubiläum heute zu feiern. Ich richte mich aber an Sie alle, meine lieben Kameraden, und bitte Sie, mit mir zurückzuschauen auf die 100 Jahre, die wir heute begehen dürfen. Es sind vorzüglich drei Abschnitte, auf die ich Sie hinführen möchte: Zuerst die gesegnete Regierung des damaligen Kurfürsten Karl Friedrich, eine Regierung, die noch nach langen Jahren ihren Segen uns hat fühlen lassen allenthalben, bis die Zeit der Zerstörung herankam, aus der die traurigsten Folgen hervorgegangen sind. Aber das Jahr 1850 hat alles wieder hergestellt. Das Regiment ist nur bedroht gewesen und hat den Vorzug, aus der schweren Zeit unbeschadet hervorgegangen zu sein. Das ist ein Vorzug, der, wenn man die Zeit erlebt hat, gar nicht hoch genug zu schätzen ist und Sie, meine lieben Kameraden des aktiven Regiments, fassen Sie diesen Gedanken als den höchsten, der Ihnen zuteil werden kann: unbeschadet aus schwerer Zeit hervorgegangen zu sein. Der zweite Abschnitt vom Jahre 1850 hat uns große Arbeit gemacht, aber auch ganz erfolgreiche Arbeit und sie hat uns vorbereitet, trauriges und recht schweres durchzukämpfen und auch da ist diejenige Abteilung, aus der das Regiment neuformiert wurde, glorreich hervorgegangen und hat sich tapfer geschlagen. So kommen wir zu dem hocherfreulichen und gesegneten Abschnitte des Jahres 1870, von wo ein neuer Geist und neue Kraft in uns alle gekommen ist. Auf diese Zeit müssen wir mit der Dankbarkeit zurückblicken, die uns nicht nur gebührt, sondern die uns in neuen Bahnen eingelenkt hat und aus der dasjenige hervorging, was uns jetzt die Kraft und die Macht verleiht hat: Deutschland ein Kaiserreich! Dieses Wort allein ist genügend, um zu kennzeichnen, welche große Erfolge daraus erwachsen, wenn Selbstverleugnung, Disziplin und Gehorsam die Leitsterne sind für das ganze Volk. So stehen wir nun alle vor demjenigen, was Sie heute alle erfüllt hat, was uns hier in treuer alter Kameradschaft vereint. Halten wir fest daran und trachten wir, der Zukunft freudig entgegen zu gehen, was möglich ist, wenn wir Gottvertrauen haben. Daß das aber so werde und bleibe, das wollen wir ausdrücken in den Worten und in den Gefinnungen, die uns als Angehörige des Deutschen Reiches zu allererst erfüllen müssen. Wir wollen unseres Kriegsherrn gedenken, denn darin gipfelt alles, was uns zusammenhält und was uns Kraft gibt für das Reich und für das Wohl des Reiches und für alles, was uns den Frieden erhält. Denn der Friede kann nur erhalten werden, wenn wir stark sind und das wollen wir bleiben. Wir wollen es schwören in dem Ausrufe, daß wir alle einstimmen in ein dreifaches Hurra auf Seine Majestät Kaiser Wilhelm II. Hurra, hurra, hurra!
Oberst von Penning dankte und brachte ein Hurra dem Großherzog. Darnach begann die Parade, an der das Regiment und die ehemaligen Grenadiere teil nahmen.

Gold, Silber und Banknoten vom 23. Mai 1903.

	Brief	Gold
Münz-Dukaten . . . pr. St.	9.82	9.58
Engl. Sovereigns . . . " "	20.42	20.38
20 Francs-Stücke . . . " "	16.26	16.22
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.19 ⁴ / ₁₆
Neue Russ. Imper. . . pr. St.	—	—
Gold al marco . . . pr. Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . "	75.50	73.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) pr. Doll.	—	4.19 ⁴ / ₁₆
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) pr. Doll.	—	4.21
Belg. Noten . . . pr. Frs. 100	81.15	81.05
Engl. Noten . . . pr. Lstr. 1	—	20.45
Franz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.35	81.20
Holländ. Noten . . . pr. fl. 100	—	168.95
Italien. Noten . . . pr. Lire 100	81.40	81.30
Oest.-Ung. Noten pr. Kr. 100	85.40	85.25
do. à Kr. 2000 pr. Kr. 100	—	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.90
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.90
Schweiz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.30	81.20

